

Buch- und Kunsthandlung in Großstadt sucht wegen Erkrankung eines Mitarbeiters zum sofortigen Antritt gewandten jüngeren Gehilfen mit guten englischen Sprachkenntn. Eignung für den Ladenverkehr und größte Ordnungsliebe sind unbedingt erforderlich. Gef. Angebote mit Bild und Angabe der Gehaltsansprüche unter M. N. 16 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Für 1. April suche ich einen jüngeren tüchtigen Gehilfen für Ladenverkehr und Buchführung. Anfangsgehalt 100 M. Angebote mit Photogr. erb.

Grafer'sche Buchh. (Nisch. Piesche)  
in Annaberg i. Erzg.

Zum 1. Februar suche ich für mein Sortiment einen zuverlässig und einigermaßen selbständig arbeitenden, ordnungsliebenden Gehilfen. Gute Kenntnis der Buchhaltung und saubere Handschrift sind erforderlich.

Bewerbungen unter Angabe der Gehaltsforderung umgehend erbeten.  
Duisburg. Carl ten Hompel.

### Jüngerer Gehilfe

für Auslieferungs- und Buchführungsarbeiten findet sogleich bei mir Anstellung.

Berlin NW. 7. R. Eisenschmidt.

## Gesuchte

### Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 M pro Zeile.

## Verlag — Kunsthandlung.

Für gebildete junge Dame, äusserst sprachgewandt, mit den buchhändlerischen Arbeiten vertraut, kunstgeschichtlich ausgebildet, suchen wir zum 1. April oder früher geeignete Stellung im Buchhandel (Sortiment oder Verlag) oder im Kunsthandel. Wir können die betr. Dame als fleissig und intelligent empfehlen. Angebote erbeten an Berlin W. 35. Pan-Verlag.

Ein im Sortiment und Verlag wohlerfahrener Gehilfe aus guter Familie und mit guten Empfehlungen sucht jetzt oder später Engagement, das ihm bei befriedigenden Leistungen einige Aussicht auf Lebensstellung bste. Gef. Angebote befördert gern Buchhändler Arwed Strauch, Leipzig, der auch zu näherer Auskunft bereit ist.

## Paris.

Buch- und Kunsthändler, 25 Jahre alt, Französisch und Englisch in Wort und Schrift beherrschend, mit einigen Kenntnissen des Spanischen, Maschinenschreiber, sucht für sofort Stellung in Kommissions- oder Verlagshaus als Korrespondent. Prima Zeugnisse.

Gef. Angebote unter Chiffre „B. H. 200“ Poste Restante, Bureau No. 83, rue Riboulté, erbeten.

## Lehrmittelbranche!

Jüngerer Gehilfe Leipz. Schule, vollständig versiert im Lehrmittel-fach, z. Z. Leiter eines grösseren Instituts, sucht sich zu verändern. Beste Referenzen stehen zur Verfügung. Angebote unt. 76 a. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Jung. Buchh., der a. 31. Jan. 1907 s. Lehrzt. vollendet, bittet um Stellenangebote unter M. R. 72 a. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Kunst- u. Buchhändler, 21 Jahre alt, der besonders über gute Kenntnisse im Kunsthandel verfügt, sucht zum 1. April oder später in angesehenem Hause Stellung.

Angeb. mit Gehaltsangabe unter D. K. E. 79 an die Geschäftsstelle des B.-V. erb.

### Für Berlin.

Für einen mit persönlich bekannten älteren Buchhändler, gelernten Sortimenter, seit Jahren mit der Zeitschriften-Expedition, Vertrieb und Inseratengeschäft vertraut, selbstständigen, unermüdbaren Arbeiter, suche ich baldigst Stellung. Zur weiteren Auskunft bin ich gern bereit.

E. Globig, Berlin SW. 48.

### Lehrling.

Sohn aus Beamtenfamilie, mit Einjähr.-Freiw.-Schein, sucht für sofort oder später Lehrlingsstellung in größerem Sortiment.

Provinz Hannover u. Braunschweig bevorzugt.

Angebote erbittet  
Clausthal.

G. Uppenborn.

Der Inhaber eines kleineren Verlages wünscht als

## Reisender

periodisch für einen oder mehrere angesehenen Verleger tätig zu sein. Derselbe kennt aus langjähriger Praxis die Bedürfnisse des Sortiments nach jeder Richtung hin und ist in der Lage, auch bei der Produktion wertvolle Winke zu geben. Seine Persönlichkeit und seine Bildung befähigen ihn zu wirklich **energischer** und **erfolgreicher** Tätigkeit.

Gef. Angebote unter G. T. 55 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

## Vermischte Anzeigen.

### Verleger

gesucht für „Shakespeare“:

1. „Als Geleitmann durch das Leben der Frauen.“
2. „Als Wegweiser auf dem Lebenspfade der Männer.“

Angebote unter # 1 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Restauslagen i. Roman-, Jugend-, Kalender- u. Reise-Literatur kauft stets bar G. Holtz in Hamburg I, Kornträgergang 54.

## Die neue Rundschau



XIII<sup>ter</sup> Jahrgang der  
freien Bühne



Schluss der  
Inseratenannahme für das  
Februarheft  
am 12. Januar

Bezugspreis für das Vierteljahr: Sechs Mark /  
Preis des einzelnen Heftes: Zwei Mark 50 Pf.

Berlin / G. Fischer / Verlag

Wegen Verlagsveränderung können wir zur O.-M. 1907 ausnahmslos

### keine Disponenden

gestatten. Sollten einige Firmen dennoch disponieren, so müssen wir die Disponenden

### ohne Mitteilung

streichen und uns auf unsere dreimalige Anzeige im Börsenblatt berufen.

Berlin, Dezember 1906.

C. A. Schwetschke u. Sohn  
Verlagsbuchhandlung.

Unsere Remittendenfacturen D.-M. 1907 gelangten soeben an alle Firmen, mit denen wir in Rechnung stehen, zur Versendung. Handlungen, die wider Erwarten nicht berücksichtigt sein sollten, bitten wir, zu reklamieren, da wir genaue Einhaltung der bezüglich der Remittenden und Disponenden getroffenen Bestimmungen unbedingt verlangen müssen.

Leipzig, den 7. Januar 1907.

Friedrich Brandstetter.  
Otto Holzes Nachfolger.

## Kolportage-Buchhandlung

ersucht um Zusendung geeigneten Materials und zwar werden im besonderen nur gute Sachen erbeten. Bevorzugt werden Belletristik, populäre Medizin, einschl. Naturheilkunde, sowie Werke für Tierärzte. Gratis-Material mit Angabe der Rabattsätze befördert Herr Theod. Thomas, Leipzig. Betreffende Zusendungen sind mit Aufschrift: „Kolportage-Buchhandlung“ zu versehen.

☐ Otto Weber, Leipzig ☐  
☐ übernimmt Kommissionen ☐  
☐ unter günstigsten Bedingungen ☐

Wir suchen Klischees zu einer Biographie von

### Paul Gerhardt.

Wupperthaler Traktat-Gesellschaft  
(E. Viermann), Barmen.